

TIER DER WOCHE

Polly



Polly ist eine liebenswerte und freundliche Katzenschwabe mit Rubensfigur, die wegen Krankheit ihres Besitzers abgegeben wurde. Leider stellte sich bei der tierärztlichen Eingangsuntersuchung heraus, dass Polly FIV- und Leukose-positiv ist. Sie zeigt allerdings keinerlei Krankheitsanzeichen. Damit dies so bleibt und sie ein langes Leben genießen kann, sollte sie in einer möglichst stressfreien Umgebung leben.

ben. Leider scheuen sich viele Menschen aus Unwissenheit heraus, ein FIV- oder Leukose-positives Tier aufzunehmen. Gerne informieren die Kollegen von der Katzenvermittlung, worauf bei einer Adoption geachtet werden muss. Beispielsweise können Katzen mit dieser Diagnose nur in reine Wohnungshaltung vermittelt werden.

Rasse: EKH
Geburtsdatum: 2010
Farbe: schwarz-wei
Geschlecht: Katze, kastriert
Haltung: Wohnung
Besonderheiten: FIV- + Leukose-positiv
Im Tierheim: 09.04.2024
Aufnahmegrund: Krankheit des Besitzers

Kontakt: Tierheim Wau-Mau-Insel, Schenkeberg Stanne 20, Kassel, Telefon 05 61/8 61 56 80, Mail an tierheim@wau-mau-insel.de und wau-mau-insel.de

APOTHEKEN

apothekerkammer.de

Mi., 9 Uhr, bis Do., 9 Uhr:

Dönche-Apotheke, Korbacher Str. 244-246, Tel. 05 61/40 82 00.

Kulp-Apotheke Zwehren, Frankfurter Str. 245a, Tel. 05 61/49 17 40 41.

Do., 9 Uhr, bis Fr., 9 Uhr:

Apotheke am Helleböhn, Meißnerstr. 19, Tel. 05 61/40 17 20.

Löwen-Apotheke, Holländische Str. 140, Tel. 05 61/8 52 88.

Lohfelden: Neue Apotheke zum Rathaus, Lange Str. 49, Tel. 05 61/51 45 46.

VEREINE

Kassel

Akkordeon Orchester Kassel: 8.5., 19.45 Uhr, Probe, Auferstehungskirche, Mombachstr. 24. Kontakt: mail@akkordeon-orchester-kassel.de

Lachclub Kassel: 10.5., 18 Uhr, Treffen im GiA-Haus in Kirchditmold, Distelbreite 4. Info: hermann.bulle@gmx.de, Tel. 05 61/50 35 72 74.

CDU-Chor Kassel (gemischter Chor): 8.5., 19 Uhr, Chorabend, Parterreraum Stadtteiltreff Nord, Quellhofstr. 59, Tram 1/5 bis Hauptfriedhof. Singfreudige Gäste sind willkommen. Infotel. 05 61/2 87 99 69, D. Sperling.

Bewegung, Sport und Gesundheit Kassel 1951 (BSG) 1951: 10.5., 17-18.30 Uhr Gymnastik für Blinde und Sehbehinderte, Infotel. 0 15 75/0 88 99 43. - 19-21 Uhr Tischtennis, Infotel. 01 72/9 49 33 35. - Sporthalle BSG, Waldauer Fußweg 100.

Hessisch-Waldeckischer Gebirgsverein: 11.05., Hundegruppe: Zur Elbequelle, 12 km, Ippinghausen - Elbequelle - Rabenkopf - Ippinghausen, Treffen 9.45 Uhr, Zum Langen Rod 1, Wolfhagen, Start 10 Uhr, Endeinkehr vorgesehen, Kosten 5 Euro, Mitglieder 3 Euro. Hunde müssen geimpft sein. Während der Wanderung Anleimpflicht. Wdf. Heike Reiß, Tel. 0 56 09/66 78. - 12.5. Sonntagsgruppe: Kassels Bäche; Nieste Teil 2, Wegstrecke: Nieste - Bilstein - Großalmerode, 15 km, Treffen 9.15 Uhr Königsplatz, ab 9.30 Uhr mit Tram 4, dann Bus 34, Wanderstart 10.15 Uhr Nieste - HSt. Kirche, Endpunkt: Großalmerode, Einkehr vorgesehen am Bilstein, Tickets: 1xKS Plus und 1xPS5, ggf. GGT ab 5 Personen, Kosten 3 Euro, Anmeldung bis 11. Mai, Wdf. Peter Kröger, peter.kroeger@hwgv-kassel.de, Tel. 01 59/03 06 42 41.

Senioren Amt -65-: 9.5., Treffen fällt aus.

Akademie 55plus: 10.5., 10 Uhr Treffen Parkplatz Auestadion,

10.30 Uhr Backshop Plücker Gudensberg, neben A 49. Freitagswanderung zum Maderstein und zurück am Lamsberg, Möglichkeit zur Einkehr in Gudensberg. Aufstieg zur Wenigenburg und Ruine Oberburg möglich, teilweise steiler Anstieg. Anmeldung/Info: J. Schlia-Zimmermann, Tel. 0 15 73/2 31 40 94.

Landkreis

TSG Eschenstruth von 1876/95, gemischter Chor: 8.5., 19.30-21 Uhr, Chorprobe mit Chorleiter Maximilian Schröder, DGH Eschenstruth, neue Sänger willkommen, Kontakt: U. Hübscher, Tel. 0 15 20/4 19 07 69, E-Mail MaxSchroederChor@web.de

BSG-Vellmar-Aktiv: 8.5., 19.15 Uhr, Jahreshauptversammlung, in der Mehrzweckhalle Frommershausen.

„Taktvoll“ Volkschor Heckershausen 1924: 8.5., 20 Uhr Chorprobe im Gemeindezentrum Heckershausen. Sangesfreudige Menschen sind willkommen. Kontakt: 0 56 09/80 48 67.

Wanderverein Vellmar: 15.5., 11 Uhr Treffen Wandertafel Festplatz, 11.07 Uhr Abfahrt Straba zur Holl. Straße, Bus zum Warteberg. Spaziergang zur Einkehr im La Vino in Vellmar, Anmeldung bis 13.5., 12 Uhr: G. Lang, Tel. 05 61/8 20 00 41. - 22.5., 7.50 Uhr Treffen HSt. Herkulesmarkt/Osterberg, 8.08 Uhr Abfahrt. Wanderung von Bhf. Altenhasungen nach Wolfhagen, 9 km, Endeinkehr La Lanterna. Rückkehr 16 Uhr. Teilnehmerliste bis 18.5., 15 Uhr im Sporttreff Herkulesmarkt, Wdl. W. Fedderke, Tel. 05 61/82 67 87. - 29.5., 11.30 Uhr Treffen Bus-HSt. Vellmar/Stadtmittel, 11.43 Uhr Bus 41 nach Ippinghausen, weiter Bus 40, Kulturausflug „Verein Museum Währungsreform 1948“ mit Vortrag. Liste ab 13.-27.5., 12 Uhr im Sporttreff Herkulesmarkt, Info: C. Schlüter, Tel. 05 61/82 62 84.



Eine Gruppe der Jahrgangsstufe 9 der Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule reiste für einige Tage in das Städtchen Newton Abbot in Devon im Süden Englands.

FOTO: GEORG-CHRISTOPH-LICHTENBERG-SCHULENH

Von Cricket und Fossilien

SCHULNOTIZEN Lichtenberg-Schüler reisten nach Südengland

Kassel – Die Aktivitäten an Kasseler Schulen waren vielfältig: Die einen bereisten England, und die anderen engagierten sich für kranke Kinder. Einige spielen regelmäßig Fußball und wiederum andere nahmen Falschgeld in den Blick.

Lichtenberg-Schule

Spannende Exkursion nach Newton Abbot

Mehr als 40 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 9 sind in das Städtchen Newton Abbot in Devon im Süden Englands gereist. Dort hatten sie die Gelegenheit, eine Woche bei englischen Gastfamilien zu verbringen und Land und Leute kennenzulernen. Tagsüber wurden Ausflüge in die Umgebung unternommen.

So fuhren die Exkursionsmitglieder zum Beispiel in die Städte Exeter und Plymouth und suchten am Strand von Lyme Regis nach Fossilien. Zum Programm gehörten jedoch auch Krabbenfischen sowie eine Übungseinheit im Cricket-Spielen, die alle sehr begeisterte. Die Abende verbrachten die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit ihren Gastfamilien, wo sie ihre englischen Sprachkenntnisse sehr erfolgreich anwenden konnten. Das herrliche Wetter sowie die Freundlichkeit der Gastgeber machten diesen Aufenthalt für alle Teilnehmer zu einem vollen Erfolg.

Zinn-Schule

Schüler unterstützen krebserkrankte Kinder

Vor den Ferien fand an der Georg-August-Zinn-Schule eine Europaprojektwoche statt. An drei Tagen arbeiteten die Schülerinnen und Schüler an frei wählbaren Projekten. Im Jahrgang 9 wurde das Projekt „Wir unterstützen den Verein für krebserkrankte Kinder in Kassel e.V.“ angeboten, der Familien von an Krebs erkrankten Kindern begleitet.

Für die Schüler war von Beginn an klar: „Da helfen wir mit!“ Schnell war ein Kuchen- und Waffelverkauf mit Spendenhäuschen des Vereins organisiert, zu dem sich noch Glücks- und Dekosteine, kleine Armbänder und



Mit guten Ideen Spenden eingeworben: Schüler der Georg-August-Zinn-Schule unterstützen den Verein für krebserkrankte Kinder in Kassel.

FOTO: GEORG-AUGUST-ZINN-SCHULENH

Origamiglücksfrösche gesellen. Auf Wunsch der Schüler wurden auch persönliche Geschenke hergestellt: Affirmationskarten, ein Memoryspiel und ein „Mensch ärgere dich nicht“-Spiel. Hinzu kamen persönliche Briefe.

Am Ende der Projektwoche konnte das Spendenhäuschen mit den Geschenken an den Verein überreicht werden. Die Spendensumme betrug 436,78 Euro.

August-Fricke-Schule
Zu Gast bei den Streetbolzern

Seit knapp einem Jahr gibt es für die Schülerinnen und Schüler der August-Fricke-Schule ein attraktives Freizeit- und Sportangebot bei den Streetbolzern. Der Kulturverein aus der Kasseler Nordstadt bietet einmal pro Woche ein kostenloses Fußballtraining für die Kinder und Jugendlichen der Kasseler Förderschule an. Bei diesem dürfen alle mitmachen, und es werden alle gefördert, egal ob sie talentiert und konditionsstark sind oder nach zweimal Hin- und Herlaufen erst mal zehn Minuten ausrufen müssen.

Die Lehrkräfte begleiten die jüngeren Schülerinnen und Schüler gegen Schulschluss zum Nordstadtd Stadion. Von da ab übernehmen die Trainer der Streetbolzer. Sie begeistern die Kinder und Jugendlichen für den Sport und trainieren mit ihnen



Bolzen nach Lust und Laune: Kinder und Jugendliche der August-Fricke-Schule trainieren bei den Streetbolzern.

FOTO: AUGUST-FRICKE-SCHULENH

neben Technik, Taktik und Ausdauer auch Sozialverhalten, Fairness und Respekt.

Reuter-Schule
Falschgeld-Schulung für Kaufleute

Echt oder gefälscht? Von den angehenden Kaufleuten im Einzelhandel sowie Verkäuferinnen und Verkäufern aus insgesamt acht Berufsschulklassen an der Paul-Julius-von-Reuter-Schule hielten die meisten zum ersten Mal Falschgeld in ihren Händen. Was im richtigen Leben als Straftatbestand gilt, nämlich gefälschte Banknoten anzunehmen und weiterzugeben, war unter der sachkundigen Leitung von Michael Schmitt, einem Mitarbeiter der Deutschen Bundesbank aus Frankfurt, Teil der Übung bei der praktischen Schulung in

Falschgelderkennung. Diese wurde von Fachlehrer Reiner Engel organisiert und von den Berufsschulklassen der Abteilung Einzelhandel wahrgenommen.

Neben den unterschiedlichen Möglichkeiten der Falschgelderkennung, auf die Michael Schmitt die Auszubildenden innerhalb der 90-minütigen Schulung am Beispiel von Originalfälschungen hinwies, sowie den Verdachtsmomenten, die er fachkundig beschrieb, lag ihm besonders das richtige Verhalten bei der Falschgeldentdeckung am Herzen. pke

So erreichen Sie die Redaktion für Schulnotizen:
Lokalredaktion Kassel
Frankfurter Straße 168
34121 Kassel
E-Mail: schulnotizen@hna.de

So erreichen Sie die Lokalredaktion:

Florian Hagemann,
Telefon: 05 61 / 2 03-14 20

Fax: 05 61 / 2 03-24 00
E-Mail: kassel@hna.de